

Mehlemer Heilandkirche

Ein Haus zum Heimkehren

Von *Mónica Perre*

MEHLEM. Lebendig und quirlig ging es gestern bei der Eröffnung des rundum aufwendig erneuerten Gemeindehauses der Heilandkirche an der Domhofstraße zu. Kinder jeden Alters nutzten den großzügigen Innenraum zum Laufen und Fangen, Jugendliche machten sich an den Ständen nützlich, junge Erwachsene und Senioren genossen den erfreulichen Anlass zum Plausch und Austausch.



Das Gemeindehaus der Heilandkirche wurde aufwendig renoviert. Gestern wurde dies mit einem Gottesdienst im renovierten Gebäude gefeiert. Foto: Ronald Friese

Seit Juli war das Gemeindezentrum geschlossen und wurde umfangreich renoviert. Das Ergebnis lässt sich sehen und spricht für eine sehr gute Zusammenarbeit zwischen der Baukirchmeisterin, der Presbyterin Jutta Mack und der Innenarchitektin Anne Wahlen aus Rheinbach. Durch eine Glastür betritt man ein einladendes, helles Foyer, das direkt in den sehr großzügig geschnittenen, in einem warmen Vanilleton gehaltenen Raum, dem Herzstück des Gemeindezentrums, mündet.

Die Fensterfront erhielt leichte Schiebevorhänge, die ehemals dunkle Holzdecke, die dem Baugeist von 1980 entsprach, wurde durch helle Elemente ersetzt, in denen sich ein modernes, abdimmbares Beleuchtungssystem verbirgt. Auf einer in dunkelrot gestrichenen Wand hängt eine Fotoserie in Schwarzweiß, die das Gemeindeleben eines gesamten Jahres wiedergibt. Hinter einer breiten Theke befindet sich eine bestens ausgestattete, große Küche. Unter ihren mannigfachen zukünftigen Verwendungen ist auch ein Kochkurs für die Väter des angrenzenden Kindergartens angedacht. Auch wurden die Sanitätsbereiche im gesamten Haus technisch und optisch modernisiert.

Mit einem Gottesdienst in den Räumen selbst und der Erzählung des Einzugs Jesu in Jerusalem beging man fröhlich-familiär die Eröffnung. Mit dieser Geschichte verband sich der Wunsch, Jesus möge auch in diese Räume einkehren und seine Liebe einbringen. Die Türen mit diesem Raum versinnbildlichten Hoffnungen: Es möge ein Raum sein für Gemeinschaft, für Freude und Kreativität, für Lebenshilfe und Unterstützung sowie, selbstverständlich, für den Glauben. Das Geschehen am Eröffnungstag, die Freude der Besucher, ihr Mitwirken und Mitgestalten gäben der Hoffnung, dass sich diese Wünsche erfüllen mögen, ausreichend Nahrung.

"Das ganze Erscheinungsbild spricht eine Sprache", erklärt Pfarrer Klaus Merkes. "Es spricht zu den Menschen. Wenn es verwaht und lieblos ist, sendet es die Botschaft, 'Da bin ich nicht willkommen'. Wenn ich es schön

made, signalisiere ich Wertschätzung." Sichtlich stolz auf das gelungene, einladende Ambiente, fährt er fort: "Äußerlichkeiten sind für den Glauben nicht unwichtig. Das Innere geht häufig den Weg über das Äußere." Undenkbar, dass sich die vielen Gruppen und Kreise, die hier regelmäßig "Gemeinde" erfahren und leben werden - darunter zwei Senioren- und eine Männergruppe, die Kantorei, ein Trauerkreis und ein Frauentreff, Kindergruppen und Konfirmanden -, nicht aufgehoben und wohlfühlen sollten.

Vortragsreihen, Konzerte und die monatlichen "Gottesdienste anders", in deren Anschluss gemeinsam gekocht wird, werden hier ebenfalls stattfinden und zelebriert werden. In geselliger Runde klang der Tag in Mehlem aus.

Artikel vom 15.12.2014

Diese Videos könnten Sie interessieren



Top 2014: Die spektakulärsten Crash-Videos des...



Tödlicher Unfall: Schwerlasttransport erfasst...



Monaco: Zwillinge im Fürstenhaus geboren

powered by plista

DAS KÖNNTE SIE AUCH INTERESSIEREN



Live-Ticker aus Bonn: Bogida trifft auf "Bonn...

Bonn Der Bogida-Kundgebung steht heute ab 18 Uhr auf dem Kaiserplatz in Bonn das Bündnis "Bonn stellt sich... [mehr](#)



Winter-Wellness in Bayern! Hier informieren

ANZEIGE ▶

Entspannen und genießen auf bayrisch! Jetzt unverbindlich anfragen! [mehr](#)



Grausiger Fund in der Eifel: Mutter und Tochter...

Bleialf/Trier Schrecklicher Fund in einer Wohnung in Rheinland-Pfalz: Dort hat ein Vermieter durch Zufall die... [mehr](#)



Demo und Gegendemo: Konfrontation am Kaiserplatz

BONN Rund 200 Teilnehmer einer Kundgebung der Protestbewegung Pegida, knapp 3000 Gegendemonstranten auf... [mehr](#)



Reaktionen zur Bogida Demo und Gegendemo: Viele...

BONN Die Fronten auf dem Kaiserplatz gestern Abend waren in aller Regel geklärt: Entweder man nahm an der... [mehr](#)



Heute mal die Küche retten – per App

ANZEIGE ▶

KpTnCook und die große Vision, Menschen zurück an den Herd zu bringen. [mehr](#)

powered by plista

Weitere Artikel aus der Rubrik

- **Kunstraum Villa Friede** Die Natur ins rechte Licht rücken
- **Überfall in Mehlem** Unbekannter beraubt 85-Jährige
- **Straßenraub in Bonn-Mehlem** 85-Jähriger Dame wurde die Handtasche entrissen
- **Mehlemer Verzällcher in St. Severin** Als der Altar nach Norden wanderte
- **Vorlesetag in Mehlem** Rapunzel, Rapunzel...
- **Benefizkonzert der Bürgerstiftung**